

CARPE VOCEM ist ein Projektchor, der jährlich im Rahmen von zwei jeweils viertägigen Arbeitsphasen ein a-cappella-Konzertprogramm erarbeitet und öffentlich präsentiert.

Unser diesjähriges Programm steht unter dem Motto

Nordlichter

Benedictus dominus	Carl Nielsen (1865-1931)
~~~	
Dominus regit me	Carl Nielsen (1865-1931)
Heyr þú oss himnum á	Anna Thorvaldsdottir (*1977)
O Salutaris Hostia	Ēriks Ešenvalds (*1977)
<i>Sopran-Soli: Bettina Schmidtke-Surges und Stephanie Dittrich</i>	
Gloria in excelsis (Vulgata)	Urmas Sisask (1960-2022)
~~~	
Nunc dimittis	Arvo Pärt (*1935)
Heyr himna smiður	Porkell Sigurbjörnsson (1938-2013)
Jubilate deo	Agneta Sköld (*1947)
~~~	
Northern lights	Ola Gjeilo (*1978)
Cantate Domino	Vytautas Miškinis (*1954)
Sanctus	Jan Sandström (*1954)
Kaikki maat	Mia Makaroff (*1970)

	~~~
Morgensang	Niels W. Gade (1817-1890)
T'amo mia vita	Hans Nielsen (1580-1626)
Alouette	Robert Sund (*1942)

Har du visor, min vän	Bengt Ahlfors (*1937)
<i>Querflöte: Michaela Kraus</i>	<i>Arr: Jan Hellberg (*1964)</i>
<i>Gitarre: Peter-Max Schmidt</i>	
Come away, death	Jaakko Mäntyjärvi (*1963)
Deh, dolce anima mia	Hans Nielsen (1580-1626)
Valgusele (To Light)	Pärt Uusberg (*1986)
Double, double toil and trouble	Jaakko Mäntyjärvi (*1963)

CARPE VOCEM Projektchor

Querflöte:	Michaela Kraus
Gitarre:	Peter-Max Schmidt
Sopran-Solo:	Stephanie Dittrich
	Bettina Schmidtke-Surges
Stimmbildung:	Nico Brazda
	Manuel Warwitz
	Silke Warwitz
Organisation:	Anja Menzel
Grafik, Design:	Thomas Koziolek
Musikalische Leitung:	Sonja Fahrbach

Nordlichter

Chormusik aus Skandinavien und dem Baltikum

Nordeuropa - vielseitig in seinen Landschaften, Menschen, Sprachen, Stimmungen. Vielseitig auch in seiner Musik, in der Komponisten der jeweiligen Länder ihre Eindrücke und ihr Empfinden auf ganz eigene Weise ausdrücken. Einigen dieser verschiedenen Facetten möchten wir uns in unserem diesjährigen Programm annähern.

Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm, das erneut den Bogen von der Renaissance bis in die heutige Zeit spannt – tatsächlich leben viele der dargebotenen Komponisten noch! Es sind Werke voll spitzbübischer Lebendigkeit und Lebensfreude. Stücke wie gesungene Stille, in denen sich Tonreibungen aneinanderschmiegen wie dichter Nebel. Kompositionen, die den Tanz des Nordlichtes mit seinen wechselnden Rhythmen einfangen und in denen klangmalerisch die Sonne für einen Moment zwischen den Wolken hervortritt.

In allen wird auf ihre eigene Weise eine tiefe Freude und Ehrfurcht vor dem Leben und der Schöpfung spürbar.

Samstag, 29. April 2023, 19 Uhr

Konzert in der Emmaus Kirchengemeinde, Onkel-Tom-Str. 80, 14169 Berlin

Sonntag, 30. April 2023, 19 Uhr

Konzert in der Französischen Kirche, Charlottenstr. 55-58, 14467 Potsdam

<http://www.carpe-vocem.de>

Veranstalter: CarpeVocem e.V. (Mitglied im VDKC)



ICARPE VOCEM

a-cappella-Projektchor

Nordlichter

Chormusik aus Skandinavien und dem Baltikum